

Rainer Danielzyk beim ersten Spatenstich für das neue IfL-Gebäude in Leipzig

In seiner Funktion als Sprecher der Sektion B der Leibniz-Gemeinschaft nahm ARL-Generalsekretär Prof. Dr. Rainer Danielzyk an den Feierlichkeiten am 27. Oktober 2023 anlässlich des Baubeginns des neuen Institutsgebäudes des Leibniz-Instituts für Länderkunde (IfL) in Leipzig teil.

Das IfL kommt zurück ins Zentrum der Stadt Leipzig. Am 27. Oktober 2023 wurde auf dem Wilhelm-Leuschner-Platz der Baubeginn des neuen Forschungsgebäudes mit einem zeremoniellen Spatenstich gewürdigt. In den kommenden beiden Jahren entsteht zwischen Brüder- und Windmühlenstraße ein Gebäude mit 6.000 Quadratmetern Nutzfläche. Der Bau bietet 150 Büroarbeitsplätze, rund die Hälfte der Fläche stehen für die Bibliothek und das Archiv des IfL sowie für Ausstellungen und Veranstaltungen zur Verfügung. Zusammen mit dem IfL werden außerdem mehrere Einrichtungen der Universität Leipzig, darunter das Global and European Studies Institute, das Institut für Afrikastudien sowie das Religionswissenschaftliche Institut einziehen. Das bauliche Konzept sieht einen Ort des Austauschs und des Wissenstransfers vor. Aktuell nutzt das IfL angemietete Räumlichkeiten im „Behördenzentrum“ Paunsdorf am östlichen Rande der Stadt Leipzig.



Zum Spatenstich hielten Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Sebastian Gemkow, sächsischer Staatsminister für Wissenschaft, Oberbürgermeister Burkhard Jung, IfL-Direktor Prof. Dr. Sebastian Lenz und Prof. Dr. Rainer Danielzyk als Vertreter der Leibniz-Präsidentin und Sprecher der Sektion B der Leibniz-Gemeinschaft (Sozial-, Wirtschaftswissen und Raumwissenschaften) kurze Reden.

Alle Reden betonten, wie wichtig die mit dem Umzug möglich werdende Sichtbarkeit des IfL im Stadtbild und für die Bewohnerinnen und Bewohner Leipzigs ist. Rainer Danielzyk zeigte aus der Leibniz-Perspektive zudem, wie verdient diese neue Sichtbarkeit für das IfL ist: „Das IfL ist nicht nur auf höchstem Niveau in der raumwissenschaftlichen Grundlagenforschung tätig, sondern setzt auch Meilensteine insbesondere in der visuellen Präsentation wissenschaftlicher Erkenntnisse.“



Seit 1992 ist das IfL Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft; die jüngste Evaluierung durch die Gemeinschaft habe wieder bescheinigt, dass das Institut hervorragende Arbeit leiste. Darüber hinaus sei es aber auch ein engagiertes Mitglied lokaler und regionaler Forschungsnetzwerke, u.a. im Sonderforschungsbereich „Processes of Spatialization under the Global Condition“ an der Universität Leipzig und im Leibniz ScienceCampus „Eastern Europe – Global Area“.

Rainer Danielzyk stelle das Engagement des IfL im ältesten Forschungsnetzwerk der Leibniz-Gemeinschaft, dem raumwissenschaftlichen Forschungsnetzwerk Leibniz R („Räumliches Wissen für Gesellschaft und Umwelt“) heraus: „Fast alle aktuellen gesellschaftlichen Konflikte und Herausforderungen haben räumliche Bezüge und wirken sich räumlich sehr differenziert aus. Hervorheben möchte ich an dieser Stelle, dass das IfL mit seinen umfangreichen Erfahrungen und den innovativen Ansätzen treibende Kraft in diesem Netzwerk ist. Es zeigt exemplarisch, wie Grundlagenforschung auch politisch und gesellschaftlich nutzbar sein kann.“

Die aktuelle Situation in Osteuropa mache das Institut wichtiger denn je: Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine und das Erstarren autokratischer politischer Figuren in Mittel- und Osteuropa erfordern die besonderen Kompetenzen in der Osteuropa-Forschung und den ganzheitlichen Blick des IfL mehr denn je.

Rainer Danielzyk schloss seine Rede mit Grüßen und Glückwünschen im Namen der Leibniz-Gemeinschaft, aber auch persönlich und mit Rückblick auf eine langjährige und freundschaftliche Zusammenarbeit. Und auch die Geschäftsstelle der ARL wünscht den Kolleginnen und Kollegen im IfL alles Gute für den Neubau ihres Instituts!

Weiterführende Infos zum Bildmaterial:

Das erste Foto zeigt v.l.n. r. Sebastian Lenz, Sebastian Gemkow, Klara Geywitz und Rainer Danielzyk stehend auf der Baustelle – sie führen alle gemeinsam den ersten Spatenstich aus; © IfL / Swen Reichhold

Das zweite Foto zeigt Rainer Danielzyk während seiner Rede auf der Baustelle am Rednerpult. Im Hintergrund ist das IfL-Roll-up in blau mit weißem Schriftzug zu sehen; © IfL / Swen Reichhold

Pressekontakt:

Carolin Pleines

Stabsstelle Wissenschaftskommunikation

Tel. +49 511 34842 54

carolin.pleines@arl-net.de